Geltungsbereich: Pflegeanleitung für heterogenes Vinyl in Bahnen von IVC

Diese Pflegeanleitung enthält die wichtigsten Anforderungen nach der Verlegung Ihres Vinyl-Bodenbelags in Bahnenform. Um optimale Ergebnisse zu erzielen und unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie Gewährleistungsklauseln zu erfüllen, müssen diese Pflegehinweise von allen Beteiligten sorgfältig befolgt werden. Wir lehnen jegliche Gewährleistungsansprüche ab, die auf unsachgemäßen Gebrauch, mangelhafte Pflege, Beschädigungen oder Flecken zurückzuführen sind.

Die folgenden Anforderungen und Empfehlungen sollen sicherstellen, dass Ihr gewählter Bodenbelag sein bestes Aussehen, seine Langlebigkeit und seine Leistungseigenschaften behält. Je länger Ihr Bodenbelag hält, desto kostengünstiger und nachhaltiger ist er. Eine regelmäßige, bis hin zur täglichen Reinigung ist für den Bodenbelag weitaus vorteilhafter als eine gelegentliche intensive oder Tiefenreinigung. Bei Bau- oder Sanierungsarbeiten sollten geeignete Pflegemaßnahmen und Bodenschutzmaßnahmen getroffen werden.

1. Vorbeugende Pflege

- Die richtige Wahl des Produkts sowie des Designs oder der Prägung ist entscheidend für ein optimales ästhetisches Ergebnis. Die meisten unserer Produkte sind mit einzigartigen, vernetzten PU-Nutzschichten ausgestattet, die den Reinigungsaufwand und den Einsatz von Chemikalien reduzieren und somit die Auswirkungen auf unsere Umwelt minimieren. Unsere Nutzschicht ist so konzipiert, dass sie eine höhere Haltbarkeit und Abriebfestigkeit sowie eine bessere Beständigkeit gegen Kratzer, Flecken und Verschmutzungen aufweist – doch es gibt weder ein Produkt noch eine Pflege, die für alle Fälle geeignet ist.
- Entfernen Sie vor der Nutzung alle losen Bauschutt- und Ablagerungen. Legen Sie keine Schutzfolien aus Kunststoff für längere Zeit auf Ihren Bodenbelag, da dies zu Verfärbungen führen kann.
- Halten Sie Schmutz fern – Sand und Splitt wirken abrasiv und beschädigen Ihren Boden. Verwenden Sie an Eingängen eine geeignete Eingangsmatte, die 4–6 Schritte abdeckt, da bekannt ist, dass 90 % des durch Fußgängerverkehr verursachten Schmutzes bereits im Eingangsbereich verhindert werden können. Vermeiden Sie Matten mit Gummi- oder Textilrücken; wir empfehlen die Verwendung einer Eingangsmatte aus Naturkokos oder klassischer Matten mit PVC-Rücken, bei denen keine Migration von Weichmachern (Antioxidantien) auftritt. Lassen Sie den Boden nach der Reinigung trocknen, bevor Sie die Matte wieder auslegen. Am besten schneiden Sie die Matten so zu, dass sie bündig mit dem Boden abschließen und keine Migrationserscheinungen oder Rutschgefahr verursachen.
- In einigen Fällen sehr intensiver Einflüsse, die zu Verfärbungen oder Ähnlichem führen könnten – wie beispielsweise in Friseursalons –, kann es empfehlenswert sein, zusätzlich zur werkseitigen Beschichtung einen Speziallack aufzutragen. Sollte Vinyl ohne werkseitige Schutzbeschichtung geliefert werden oder die Beschichtung aufgrund zu starker Beschädigungen ersetzt werden müssen, kann sie gemäß sehr präzisen Beschichtungstypen und Pflegeanweisungen erneuert werden. Bei öffentlichen Gebäuden, bei Produkten der Einstiegsklasse oder bei Bodenbelägen ohne werkseitige Schutzbeschichtung besteht die Möglichkeit, diese mit einem 2-Komponenten-Polyurethansystem (PU) zu versiegeln. Beachten Sie, dass die aufgetragene Beschichtung hinsichtlich ihrer Porosität den richtigen Typ aufweisen muss, um eine Migration von Vinylkomponenten oder die Einbringung von Schmutz und Laufspuren aus der Umgebung zu vermeiden. Die zusätzliche Beschichtung ist von unserer Gewährleistung ausgeschlossen.
- Bei speziellen Anwendungen, bei denen aggressivere Produkte wie Haarfärbemittel, mechanische Einflüsse oder häufige Begehung mit Schuhsohlen aus Gummi (Sicherheitsschuhe, Reifen usw.) zum Einsatz kommen, empfehlen wir dringend, sich vor dem Kauf an Ihren Vertriebspartner zu wenden, um die Eignung zu prüfen. Bei einigen Produkten aus unserem Sortiment könnte das Auftragen einer Lackschicht aus dem Dr. Schutz-Sortiment Ihren Boden besser schützen. Beachten Sie, dass das Auftragen von Lack auch die Prägung, den Glanz und die Farbwiedergabe Ihres Bodens beeinflusst. Die zusätzliche Beschichtung ist von unserer Garantie ausgeschlossen.
- Schützen Sie den Boden vor Kratzern durch Möbelfüße, indem Sie nicht scheuernde, breite, frei bewegliche Rollen des Typs W gemäß EN 12529, Gleiter, Rollen oder Filzgleiter verwenden. Die Gleiter sollten mindestens 2,5 cm² groß sein und flach auf dem Boden aufliegen. Je schwerer das

Möbelstück, desto breiter sollte der Bodenschutz sein. Die Gleiter sollten regelmäßig auf Sandpartikel und Verschleiß überprüft und bei Bedarf ausgetauscht werden. Vermeiden Sie die Verwendung von Scheuermitteln oder Reinigungsprodukten, die Scheuerpartikel enthalten.

- Vermeiden Sie lokale Eindrücke, indem Sie unter schweren Gegenständen oder Geräten Möbelgleiter oder andere Schutzvorrichtungen verwenden, um Eindrücke zu verhindern. Verwenden Sie Sperrholzplatten zum Verschieben von Möbeln. Schuhe mit hohen, dünnen Absätzen verursachen bleibende Eindrücke.

- Vermeiden Sie Verfärbungen oder Vergilbungen, indem Sie freiliegende Metall-, Latex- oder Gummifüße bzw. Produkte wie Stuhlbeine, Reifen und Matten, bestimmte Arten von Gummisohlen sowie kleine Elemente aus Gummi oder anderen Materialien nicht mit dem Vinylboden in Kontakt kommen lassen; diese verursachen dauerhafte Flecken. Möbel oder Geräte lassen sich am besten durch Schutzpolster aus Vinyl oder Filz schützen.
- Verbrennungen durch Zigaretten, Streichhölzer oder andere extrem heiße Gegenstände verursachen bleibende Schäden, die nicht durch unsere Gewährleistungsklauseln abgedeckt sind.
- Das Überfluten des Bodens oder das Stehenlassen von Wasser führt zu Schäden wie Verfärbungen, Farbveränderungen, Flecken, Ausblühungen oder Rötungen, insbesondere bei Produkten, die nicht für Nassräume geeignet sind. Bestimmte Produkte aus unserem Sortiment können in Nassräumen und Duschen verwendet werden, da sie besser geeignet sind; aus ästhetischen Gründen ist es jedoch weiterhin entscheidend, Überflutungen oder stehendes Wasser zu vermeiden. Andernfalls trocknen Sie den Boden ab, wodurch oft das ursprüngliche Erscheinungsbild wiederhergestellt wird.
- Vermeiden Sie eine anhaltende intensive UV-Belastung bestimmter Bereiche und verhindern Sie eine dauerhafte Blendung durch Vorhänge, Jalousien, Sonnenschutzvorrichtungen, Folien und Matten. Normales, regelmäßiges UV-Licht ist die optimale Bedingung. Bei Südausrichtung oder bei vielen Fenstern bzw. Glasflächen empfiehlt es sich, den Boden durch das Anbringen einer dauerhaften, transparenten UV-Schutzfolie für Fenster oder Glas zu schützen. Beachten Sie, dass sich die Farbintensität Ihres Bodens im Laufe der Zeit je nach Einwirkung von UV-Strahlung, Tageslicht oder künstlichem Licht verändert – wie dies bei vielen Materialien der Fall ist.
- Vermeiden Sie Funktionsbeeinträchtigungen durch die Verwendung von Politur, chemischen oder aggressiven Reinigungsmitteln oder Produkten. Tragen Sie 1–2 Schichten PVC-Bodenpflegemittel auf die vorbereitete Oberfläche auf. Reinigungs- und Waschmittel sollten sorgfältig verdünnt werden und bei Raumtemperatur leicht alkalisch oder pH-neutral (pH 6–8) sein. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, auch wenn diese als ökologische Produkte beworben werden. Die folgenden Reinigungsmittel oder andere Produkte, die mit dem Boden in Kontakt kommen, verursachen Vergilbung, Flecken oder Verfärbungen und fallen nicht unter unsere Garantie:
    - Konzentrierte chlorhaltige Lösungen
    - Quaternäre Ammoniumlösungen
    - Erdöldestillate (z. B. Testbenzin, Terpentin, Zelluloseverdünner, Aceton…)
    - Giftige oder brennbare Produkte auf Lösungsmittelbasis
    - Produkte oder Marker auf Xylol- und Toluolbasis
    - Produkte auf Natronlaugebasis

  Falls eine Desinfektion erforderlich ist, verwenden Sie ein Desinfektionsmittel, das keine quartären Ammoniumverbindungen enthält, und wechseln Sie dabei ab mit einem neutralen Reinigungsmittel (oder einem alkalischen Reinigungsmittel bei starker Verschmutzung). Wird dieses Reinigungsprotokoll nicht befolgt, besteht die Gefahr einer Verfärbung des Bodenbelags. Eine solche Verfärbung ist irreversibel.

2. Regelmäßige klassische Pflege

Häufigkeit und Art der erforderlichen Pflege hängen von der Begehfrequenz, der Nutzung, den Umgebungsbedingungen und den Anforderungen der Nutzer vor Ort ab. Entfernen Sie Oberflächenstaub

und Sand durch Staubsaugen, Kehren und trockenes bzw. feuchtes Wischen in regelmäßigen bis täglichen Abständen.

3. Gelegentliche Intensivpflege

Je nach gewünschtem Erscheinungsbild und Verwendungszweck sowie unter Berücksichtigung saisonaler Schwankungen, die die Pflegeanforderungen beeinflussen können, empfehlen wir eine jährliche Intensivpflege. Achten Sie darauf, nicht zu viel Wasser oder Reinigungsmittel zu verwenden, da dies einen Film auf der Oberfläche hinterlassen oder diese beschädigen kann:

- Sicherheitsböden mit rutschhemmenden Partikeln und/oder Böden mit erhöhter Oberflächenrauheit oder Prägung nehmen mehr Schmutz auf und erfordern eine häufigere regelmäßige Reinigung oder eine intensivere Reinigung.
- Je höher der R-Wert (Rutschhemmungswert) des Bodenbelags ist, desto häufiger ist eine regelmäßige oder intensivere Reinigung erforderlich. Ein Produkt kann mehr als eine Prägungsart aufweisen; überprüfen Sie die technischen Datenblätter, um den genauen R-Wert zu erfahren.
- Reinigen Sie den Boden zunächst mit einem nicht scheuernden, pH-neutralen Bodenreiniger und führen Sie anschließend eine maschinelle Reinigung durch, wobei Sie den Boden vor dem Wischen sofort nass absaugen müssen. Scheuersaugmaschinen oder Dampfreiniger sind nicht zulässig. Für größere oder gewerblich genutzte Flächen empfiehlt sich der Einsatz einer professionellen Reinigungsmaschine mit weichen rotierenden Bürsten und Absaugfunktion.
- Vinyl-Bodenbeläge in Bahnenform dürfen nicht poliert werden.
- Auf dem Markt ist eine große Auswahl an Produkten zur Bodendesinfektion erhältlich. Da es IVC Commercial nicht möglich ist, alle Produkte zu testen, sollten Empfehlungen vom jeweiligen Hersteller eingeholt werden. Desinfektionsmittel auf Chlorbasis können gelegentlich verwendet werden, sofern sie gemäß den Anweisungen des Herstellers korrekt verdünnt, nur kurz angewendet und nach der Anwendung gründlich mit klarem Wasser abgespült werden.

4. Reinigung von Verschüttungen und Flecken

Verschüttungen und Flecken lassen sich nicht vermeiden, doch durch sofortiges Handeln lässt sich das Risiko dauerhafter Flecken oft verringern. Flecken können verschiedene Ursachen haben, wie Säuren, Laugen, Blut, Öl oder tomatenhaltige Soßen, Senf, Lebensmittel, Obst und Säfte, Süßigkeiten, Reinigungsmittel, aggressive Seifen, Farbstoffe und Markierungen, Urin und Kot, Gras, Jod, Mercurochrom, Rost, chemische Reinigungsmittel, Lack und Latexfarbe, Nagellack, Lösungsmittel, Ölfarben, Holzbeizen, Lack, Klebstoffe, Kaugummi, Öl, Fett, Teer, Asphaltrückstände, Kerzenwachs, Teer, Gummisohlenabdrücke, Schuhcreme, Abriebspuren, Schmierflecken … und vieles mehr. Für jeden Fleck ist möglicherweise eine andere Vorgehensweise erforderlich. Verwenden Sie immer zuerst die schonendste Reinigungsmethode.

- Entfernen Sie den Fleck schnell. Versuchen Sie zunächst, den Fleck mit einem trockenen Tuch oder Küchentuch abzutupfen, und verwenden Sie dann Wasser. Wenn der Fleck bereits hart und trocken ist, legen Sie ein mit klarem Wasser getränktes Handtuch auf den Fleck. Lassen Sie es einige Minuten einwirken, bis der Fleck weich wird. Entfernen Sie den Fleck dann vom Rand zur Mitte hin.

- Verwende Reinigungsmittel erst dann, wenn die oben genannten Maßnahmen nicht ausreichen, um den Fleck zu entfernen. Verwende korrekt verdünnte, pH-neutrale Reinigungsmittel und entferne überschüssiges Reinigungsmittel mit einem mit klarem Wasser getränkten Handtuch oder Tuch.
- Verwenden Sie andere Produkte nur als letztes Mittel und befolgen Sie dabei stets die Anweisungen des Herstellers. Im Zweifelsfall empfehlen wir, an einer unauffälligen Stelle vorab die Farbechtheit und Materialbeständigkeit zu prüfen.
- Versuchen Sie nicht, Kleberückstände mit Testbenzin, Terpentin oder anderen Lösungsmitteln zu entfernen. Denaturierter Alkohol ist in begrenzter Menge und bei kurzer Einwirkzeit die beste Option.
- In Nassräumen und Küchenbereichen lassen sich Flecken von Kreide oder Rouge mit verdünntem Wasserkocher-Entkalker, Essig oder einem milden Säurereiniger durch gründliches Abspülen entfernen.

- Gummispuren von Schuhen lassen sich mit einem Radiergummi entfernen.
- Kleine sichtbare Flecken lassen sich mit den Dr. Schutz-Bodenreinigern sehr leicht und vollständig entfernen:
  □ „Spraymax“ für leichte oberflächliche Flecken
  □ Clean & Strip für etwas hartnäckigere Flecken.
  □ Sonstige Flecken: schnell behandeln, mit Wasser und einem nicht scheuernden Haushaltsreiniger verdünnen
- Aufgrund der großen Auswahl an Reinigungsmitteln und Beschichtungen auf dem Markt könnten auch Produkte anderer Hersteller geeignet sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Hersteller dieser Produkte

5. Wiederherstellung der Deckschicht

Bestimmte Umstände, wie z. B. stark frequentierte Bereiche oder unsachgemäße Nutzung, führen zu einer Abnutzung der Deckschicht. Dies fällt nicht unter die Garantie, kann jedoch in den meisten Fällen wiederhergestellt werden. Auf dem Markt ist eine große Auswahl an Polyurethan-Ersatzlösungen erhältlich; dies erfordert jedoch den Einsatz eines spezialisierten Bodenrenovierungsunternehmens.
Darüber hinaus gibt es im Handel Deckschichten, mit denen sich die chemische oder mechanische Beständigkeit sowie die Fleckenbeständigkeit eines neu verlegten Produkts erhöhen lassen. Beachten Sie, dass dies zu Spannungen, Aufwölbungen, optischen Veränderungen oder einer Beeinträchtigung der Rutschfestigkeitseigenschaften Ihres Bodens führen kann.

6. Abfallwirtschaft

Unser Rücknahmeprogramm für Vinyl-Bodenbeläge in Bahnen, „Recover“, wurde entwickelt, um die Sammlung und das Recycling von gebrauchten heterogenen Vinyl-Bodenbelägen zu erleichtern und so zur Abfallreduzierung und zur Förderung der Nachhaltigkeit beizutragen. Im Rahmen dieses Programms wird der Bodenbelag zu neuen Materialien verarbeitet, wodurch die Umweltbelastung minimiert wird. Je nach Produkttyp wird eine Wiederverwendung oder eine „Floor-to-Floor“-Recyclinglösung gewählt. Aus Gründen der CO_2-Belastung durch den Transport richtet sich das Programm hauptsächlich an europäische Länder und das Vereinigte Königreich. In anderen Ländern wenden Sie sich bitte an unseren Vertrieb oder das „Recover“-Team unter recover@unilin.com , um weitere Informationen zu lokalen Rücknahme- oder Entsorgungsprogrammen bzw. -zentren zu erhalten.



7. Allgemeine Geschäftsbedingungen, Garantie

Es gelten die separaten Verkaufsbedingungen von Unilin | Division Flooring sowie die Garantiebedingungen für IVC-Vinylbahnen (https://www.ivc-flooring.com/en/warranty), die auf der Website und über die in der Auftragsbestätigung genannten Links verfügbar sind. Bitte lesen Sie diese sorgfältig durch, bevor Sie Ihren Vinyl-Bodenbelag kaufen, verlegen und pflegen. Anleitungen finden Sie unter https://www.ivc-commercial.com/en/sheet-vinyl/installation und https://www.ivc-commercial.com/en/sheet-vinyl/maintenance

Weitere Fragen und Reklamationen sind über Ihren jeweiligen Vertriebskanal zu melden, der die Reklamation mit einem Reklamationsformular anIVC.aftersales@unilin.com oder für Verkäufe in Polen anofficeflooringpolska@unilin.com weiterleiten kann.

Diese Fassung wurde im Oktober 2026 veröffentlicht und ersetzt alle früheren Fassungen. Die englische Fassung ist stets maßgebend. IVC behält sich das Recht vor, diese Informationen jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu aktualisieren.

Viel Freude mit Ihrem Vinylbodenbelag.